

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Du solt belassen sein weip
Die ze freuntinn sein leip.
Vnd ze trautschafft hat erchoren
Daz wirt im lait vñ also zoren.
Daz immer wert mit Zornes chraft
Also daz ew paider vuntschaft.
Vnd du wehabst dein schar
Vnzweuelhaft An helff sar
Ditz tu Alz ich gesprochen han
Do wolt Absalon nicht lan.
Er volst vil drat
Ahitofels rat.
Alz er dez vnder weist was
Auf dauides palas.
Er sich ze der herbers lie
tarsleichen er ze den frauwe sie.
In ir chemnat hin
Vnd het seinen mit willen mit in.
Alz in selber daucht sicut
Vnd im geriet sein tumbes mit.
Vnd dez vngetreuen munt
Der im die ler macht chunt.
Gut diser hohen schuld
Verworcht er gotz huld.
Vnd doch daz pracht vnz an daz ort
mit warhait dez weillagen wort.
Nathā der Ehet dauid chunt setan
Also freunt laut solt du han
Zu demen freuntinn vnd die
Sulen si wellaffen wan er auch sie
Anderz dann er solt
Vnd got gepieten wolt.
Zu der schon Bersabe
Alz ir mich hort sagen e.
Die er irem man ze vurecht na
Vnd anderz dann im wol sezam.
Des im nu sein sun Absalon
gab gleicher schuld lon.
Der daz man cult an im sach
Dez im sedientz schuld iach.
Du was alz ich han vernome
Bei disen selben tage chome.
Thusi zu Absalon
der enphienst in do vil schon
Freuntleich vnd Alz er in ersach
mit srüz er zu im sprach
Wie pist du hie wild vns sein
treiw Alz der vater dein
Thusi sprach sa here mein
ich wil dir vnder tan sein.

Vnd dien im seren All mein lebē
den mir hat got seben
Ze herren vnd ze chünis do
Vil seren tun ich sein dro.
Hie ze dir zeit
seit dich mir got ze herren geit.
So dient ich an im seren dir
daz ist ein wunder nicht an mit.
Vn ich ich dir dienen vnder tan
seit ich dich nu ze herren han.
So sol ich dir sein vngepart
Thusi mit fröuden enpfangē wart.
In Absalonis freuntschafft sar
doch nam er niemantz war.
Ze rat wan dez einen man
Ahitofels der in dar an.
Het pracht vnd in seinen sin
daz er niemantz vnder in
Volst wan daz er im riet
Absalon vnder seiner diet.
Was sein ler alle zil
vnd auch sein rat noch süzzer vil.
Denn icht anders war
Ahitofel der mar.
Riet was er wolt daz geschach
Alz er den rat mit ler sprach.
So volst Absalon zehant
dar nach Alz er den rat im vant.
Do Ahitofel ersach
daz Absalon im volst iach.
Was er im riet do sprach er wild du
ich wil mit zwüwelf tausent manne
deinen vater dauid suchen
ob du dez wild seruchen.
So wil ich vnder ew paider
den streit churgleiche schaiden.
Den ir habt du vnd er
sein haubt wil ich pringen her.
So chiesent dich laut vnd laut
ze chünis über sich zehant.
An allen chriesleichen lon
do sprach der schon Absalon
den rat vnd disen mit
lob ich vnd tunkt mich sicut.
Doch in dem willen da zu
ob ez auch raten wil Thusi
Fater ez so sei setan
versprech er ez so sei ab selan
Also wart zu im aldar
von der selben schar.